

Verordnung

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug/Umsetzung M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberichtigte	Gemeinderat (GR)	Gemeindegemeinschaft (GS)	Ressortleitung Bildung (RB)	Schulkommission (SK)	Schulleitung (SL)	Schulsekretariat	SL Spezialunterricht	Lehrer/innenkonferenz (LK)	Klassenlehrperson (KLP)	Lehrperson (LP)	Speziallehrperson	Hauswart	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
1. Schülerinnen und Schüler															
1.1 Schuleintritt und -austritt															
Einschreibung			I			I	I								
Späterer Eintritt in den Kindergarten			I			I	I							E: Eltern	Art. 2 Abs. 2 VSV
Übertritt vom Kindergarten in die Primarstufe			I			I	I							M: Eltern	Art. 1 Abs. e DVBS
Führen Verzeichnis von Schülerinnen und Schülern in Privatschulen							V							Meldung durch Privatschulen	Art. 69 VSG
1.2 Schul- und Klassenzuteilung / Laufbahntscheide															
Zuweisung zu Klassen und Gruppen (Normalfall)						E									
Zuweisung zu fakultativem Unterricht						E	I							A: Eltern	
Dispensation von fakultativem Unterricht						E	I							A: Eltern	
Zuweisung zum Spezialunterricht bei leichten Lern- oder Entwicklungsauffälligkeiten (Kurzintervention)						E			A		M			M: Eltern	Art. 11 Abs. 2c BMV
Zuweisung zum Spezialunterricht bei leichten Lern- oder Entwicklungsauffälligkeiten (SpU-A)						I		E		M		A		M: Eltern	Art. 11 Abs. 2c BMV
Zuweisung zum Spezialunterricht bei schweren oder komplexen Lern- oder Entwicklungsstörungen (SpU-B)						I		E		M		M		A: EB/KJPD	Art. 11 Abs. 3c BMV
Zuweisung zur zweijährigen Einschulung in der Regelklasse						E		I						A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3a BMV
Zuweisung zur Integration Fremdsprachiger und Entlassung daraus						E			A					M: Eltern	Art. 11 Abs. 2a BMV
Zuweisung zur Begabtenförderung						E				M		M		A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3b BMV
Integration Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen					M	M				M		M		A: EB, E: Schulinspektorat Zustimmung GEF/ALBA	Art. 11 Abs. 6 BMV
Einheitliche Praxis der Beurteilung						E			M						Art. 2 DVBS
Schullaufbahntscheide (inkl. Zuweisung an Sekundarstufe I)					I	E			A	M					Art. 11 DVBS
Ausstellen von Beurteilungsberichten									V						Art. 28 Abs. 1 DVBS
Führen der Dokumentenmappe									V						Art. 13 Abs. 3 DVBS
Ausstellen von Beurteilungsberichten bei Schulwechsel						V			V						Art. 29 Abs. 2 DVBS
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in 1 oder 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme						E			A		M			Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massn. erforderlich	Art. 11 Abs. 1a BMV
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in mehr als 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme						I		E		M		M		A: EB, Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massn. erforderlich	Art. 11 Abs. 1b BMV
Überspringen und Repetieren eines Schuljahres						E				M				M: Eltern	Art. 25 Abs. 1 VSG, Art. 11 Buchstabe b,c DVBS
Ausschluss vom Besuch der 9. Klasse als 10. Schuljahr			I											M: Eltern	Art. 24 Abs. 2 VSG
1.3 Dispensationen															
Dispensation vom Unterricht						E				M				A: Eltern	Art. 27 Abs. 5 VSG, Art. 8 DVAD
Absenzenkontrolle										V	M				Art. 27 Abs. 2 VSG
1.4 Umgang mit Schwierigkeiten															
Information der Eltern bei Mängeln in Erziehung und Pflege						V				V				V bei KLP: nur in Absprache mit SL	Art. 29 Abs. 1 VSG
Verweise an SchülerInnen erteilen				E	A	V			M	M				SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 28 Abs. 4 VSG
Gefährdungsmeldungen	I	M	E	A	V	A			M	M				GS inform. den Gemeinderat	

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug/Umsetzung M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat (GR)	Gemeindeschreiberei (GS)	Ressortleitung Bildung (RB)	Schulkommission (SK)	Schulleitung (SL)	Schulsekretariat	SL Spezialunterricht	Lehrer/Innenkonferenz (LK)	Klassenlehrperson (KLP)	Lehrperson (LP)	Speziallehrperson	Hauswart	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
	Unterrichtsausschluss nach Art. 28 (Verfügung)		E	V		E	A				M	M			
Prüfen von zweifelhaften Entschuldigungsgründen						V				M				SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 7 Abs. 3 DVAD
Anzeige einreichen (Schulversäumnis)					E	A				M				SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 32 VSG
2. Pädagogik und Qualität															
Strategische Ausrichtung der Schulen			I		E	A			M			M			Art. 35 Abs. 2c VSG
Berichterstattung über Ergebnisprüfung an Kanton			I		E	A			M						Art. 51 Abs. 3 VSG
Leitbild der Schule			I		E	A			M			M			
Selbstevaluation der Schule					I	V			M			M			Art. 51 Abs. 2d VSG; Art. 89 Abs. 1c LAV
Teilnahme an Schülerleistungstests					E	A			M						Art. 35 Abs. 2c VSG; Art. 89 Abs. 1c LAV
Teilnahme an externen Evaluationen					E	A			M						Art. 35 Abs. 2c VSG; Art. 89 Abs. 1c LAV
Schwerpunkte der Qualitätsentwicklung und Planung der Umsetzung (Schulprogramm)					E	A			M			M			Art. 51 Abs. 2 VSG
Qualitätsentwicklung umsetzen						V					V	V			Art. 17 Abs. 2b LAG, Art. 89 Abs. 1c LAV
Controlling der Umsetzung				V	I										Art. 51 Abs. 2c VSG
Planung und Leitung von pädagogischen Konferenzen						E			M			M			Art. 89 Abs. 1b LAV
Gemeinsame Weiterbildung initiieren und durchführen						E			M			M			Art. 59 LAV
Gemeinsame Weiterbildung für die Lehrpersonen des Spezialunterrichts initiieren und durchführen							M	E				M			Art. 59 LAV
Fachliche und pädagogische Führung der Lehrpersonen						V									Art. 89 Abs. 1a LAV
Fachliche und pädagogische Führung der Speziallehrpersonen								V							Art. 89 Abs. 1a LAV
Selbstevaluation des Unterrichts						I					V				Art. 57 Abs. 2 LAV
Schwerpunkte der persönlichen Unterrichtsentwicklung festlegen						E					A				Art. 64 Abs. 2c LAV
Individuelle Weiterbildung der Lehrpersonen überprüfen					I	V									Art. 69 Abs. 1 LAV
Individuelle Weiterbildung der Speziallehrpersonen überprüfen								V							Art. 69 Abs. 1 LAV
3. Organisation und Administration															
3.1 Grundsätzliches /Behörden /Erlasse															
Vereinbarungen mit anderen Gemeinden		E	V	A	M	M									Art. 5 Abs. 2 VSG
Koordination schulbetriebliche Fragen (Gemeinde)				V	M	V									
Schaffung oder Aufhebung von Standorten		E	A	V	A	M	M							Zustimmung ERZ	Art. 47 Abs. 1 VSG
Schaffung oder Aufhebung von Klassen		E	A	V	A	M	M							Zustimmung ERZ	Art. 47 Abs. 1 VSG
Zuweisung der Stufen und Klassen zu Standorten			E	V	A	M	M							E: je nach finanzieller und politischer Relevanz	
Modell und Konzept zu den besonderen Massnahmen			E	V	A	M	M	M	M					E: je nach Gemeindeordnung	Art. 4 Abs. 2 BMV
Grundsätze zur Finanzierung der Landschulwochen und Sportlager			E	V	A	M	M		M						
Regelungen über den freiwilligen Schulsport					E	A					M				Art. 47 Abs. 1 VSG
Erlass der Pausenordnung			I		E	A			M				I		
Erlass der Hausordnung			E	V	A	M	M		M						
Benütznungsordnung der Schul- und Sportanlagen ausserhalb der Schulzeit			E	V	A	M	M		M						Art. 48 Abs. 4 VSG
Erstellen der Belegungspläne für die Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit						V									
Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit						E			M						Art. 9 Abs. 1 VSV
Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen ausserhalb der Unterrichtszeit			E	V	I	I							V		Art. 48 Abs. 4 VSG, Art. 9 Abs 1 , 3 VSV
Regelungen zum schulärztlichen und schulzahnärztlichen Dienst			E	V	A	M	I	M							Art. 59 u. 60 VSG

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug/Umsetzung M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat (GR)	Gemeindeschreiberei (GS)	Ressortleitung Bildung (RB)	Schulkommission (SK)	Schulleitung (SL)	Schulsekretariat	SL Spezialunterricht	Lehrer/innenkonferenz (LK)	Klassenlehrperson (KLP)	Lehrperson (LP)	Speziallehrperson	Hauswart	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
	Vertrag mit Schularzt und Schulzahnarzt		E	V		I	I	M							
Organisation der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Untersuchung						I	V		I						Art. 59 Abs. 1 VSG, Art. 4 SDV
3.2 Unterrichtsangebot															
Modellwahl Sek I / Wechsel des Modells	E	A	V	A	M	M			M					Zustimmung ERZ	Art. 46 Abs. 4 VSG
Einführung oder Aufhebung von Fakultativunterricht					E	A			M					Angebote der Schule, im Rahmen der Richtlinien ERZ	Art. 47 Abs. 1b VSG
Einführung oder Aufhebung freiwilliger Schulsport						I	I		I					I:Schulsportverantwortliche Jegenstorf an SL, weiter an LK und SK	
Ausschreibungen Fakultativunterricht KG / Oberstufe (Real)						I	I		I					I:Schulsportverantwortliche Jegenstorf an SL, weiter an LK und SK	
Ausschreibungen Fakultativunterricht Oberstufe (Sek)						I	I		I					I:Schulsportverantwortliche Jegenstorf an SL, weiter an LK und SK	
Ausschreibungen Fakultativunterricht Prim						I	M	V			M				
Bewilligung von besonderen Anlässen, Schulreisen						I	E			A					
Bewilligung von Lagern und Projektwochen						E	A			M					
3.3 Schulzeiten															
Ferienordnung (Sportwoche)						E	A		I						Art. 8 Abs. 4 VSG; Kant. Ferienordnung
Jahresplanung der Schule						E	A		I	I	M				
Bestimmen Unterrichtsschluss vor Ferien und Feiertagen						E	A		I	I					
Ausnahmen zu Blockzeiten						E	A		I						Art. 11a Abs. 5 VSG
10 Schulhalbtage pro Schuljahr als unterrichtsfrei erklären						E	A		I						AHB 12 4.1, 5. Abschnitt, LP 95
Schulzeit und Unterrichtszeit pro Woche						E	A		M						Art. 8 Abs. 4 VSG, AHB 13-15 4.3 LP 95
Rahmenvorgaben der Gemeinde zu den Stundenplänen						E	A		M						
Erstellen der Stundenpläne						I	E	V	M		M				Art. 89 Abs. 1d LAV
Erstellen der Stundenpläne/Einsatzpläne Spezialunterricht							M		E	I	M	M			Art. 89 Abs. 1d LAV
3.4 Klasse															
Koordination von Aufgaben, Proben, Themen, Terminen in Klasse							I		I		V	M			
3.5 Administration															
Unterstützung der Schulkommission in Rechtsfragen														Gemeindeschreiberei/ERZ	
Kontrolle und Durchsetzen der Schulpflicht					M	E	M	V						Verzeichnis der Schülerinnen und Schüler in Privatschulen	Art. 33 VSG
Führen der Schulstatistiken					M	I	M	V							
Führen der Spezialunterrichtsstatistiken									V						
Überprüfung Unterrichtsdokumentation							V								
Überprüfung Aktendokumentation (insbesondere Beurteilungsberichte)							V			M					Art. 13 DVBS
Verwalten der Datenbank							M	V							
Erstellen von Listen für Lehrerschaft, Inspektorat, Gemeinde etc.							M	V							
Aufgabenhilfe (Koordination, Abrechnung der Stunden)							M	V							
Datenschutz und Datensicherung							V								Art. 73 VSG

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug/Umsetzung M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat (GR)	Gemeindeschreiberei (GS)	Ressortleitung Bildung (RB)	Schulkommission (SK)	Schulleitung (SL)	Schulsekretariat	SL Spezialunterricht	Lehrer/Innenkonferenz (LK)	Klassenlehrperson (KLP)	Lehrperson (LP)	Speziallehrperson	Hauswart	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
	4. Personal														
Anstellung der Schulleitungen (Einstellung, Entlassung, etc.)					E									Vertretung Lehrerschaft wirkt mit.	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Anstellung der Leitung für den Spezialunterricht					I	I			I					I: Gesamtschulleitung Jegenstorf an SL, weiter an SK und LK	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren der Lehrkräfte					E	A									
Anstellung der Lehrkräfte					E	A	V				M			Vertret. Lehrerschaft wirkt mit (Bsp. Klassenlehrkraft bei Anstellung Teilpensenlehrkraft)	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Entlassung von Lehrkräften					E	A			I						
Anstellung von Inhabern von Funktionen (Schulpool, Informatikpool)					I	E/V					M				Art. 92 und 93 LAV, Anhang 4 Ziff 3.6 und 4 LAV
Anstellung Hauswart/Reinigungspersonal		E	V		I	I			I						
Anstellung Stellvertretung bis zu einem Monat					E										Art. 89 Abs. 1d LAV; Art. 3, Abs. 2 LADV
Anstellung Stellvertretungen für mehr als einen Monat					E	A									Art. 89 Abs. 1d LAV; Art. 3, Abs. 1 LADV
Sicherstellung Unterricht bei Abwesenheiten					E						M				Art.2 LADV; AHB 13 4.3 2. Abschnitt LP 95
Zuteilung von Klassen, Gruppen, Fächern, Lektionen sowie besondere Aufgaben an Lehrkräfte					I	E					M				Art. 89 Abs. 1d LAV, Anhang 4 Abs. 3.6 LAV
Hospitation					I	E					V				AHB 12 4.1 5. Absatz LP 95
Bewilligung von abweichenden Pensen (Pensenbuchhaltung)					E						A				Art. 43 LAV
Grundsätze zur Pensenzuteilung					E	A			M						
Pensenplanung					I	E					M				Art. 89 Abs. 1d LAV
Pensenfestlegung und -meldungen					E									gem. Pensenbewilligung SI	
Bewilligung bezahlte Kurzaufenthalte					E	M									Art. 49 LAV
Bewilligung unbezahlte Urlaube					E	E								bis zu 5 Arbeitstage ist E bei der SL; über 5 Tage ist E bei Anstellungsbehörde	Art. 51 LAV
Unterrichtsbesuche der SL						V									
Richtlinien für das Mitarbeitergespräch					E	M					I			gem. Richtlinien der ERZ	
Mitarbeitergespräche Schulleitung				V											Art. 63 Abs. 2 LAV
Mitarbeitergespräche Lehrkräfte						V									Art. 63 Abs. 1 LAV
Mitarbeitergespräche Schulsekretariat			M			V									Art. 63 Abs. 1 LAV
Mitarbeitergespräche Hauswart		V				M								V: Bauverwalter	Art. 63 Abs. 1 LAV
Mitarbeitergespräche Speziallehrkräfte								V							Art. 63 Abs. 1 LAV
Ausstellen von Arbeitszeugnissen bei Lehrpersonen				M		V								V bei Zeugnis SL: STV SL	Art. 63 Abs. 1 LAV
Ausstellen von Arbeitszeugnissen bei Schulleitung				V										M: STV SL, V: bei Abwesenheit RB Vizepräsident/-in	
Verweise					E	M								E: Anstellungsbehörde	
5. Information und Kommunikation															
Kommunikationskonzept der Schule					E	A			M					ist noch ausstehend	
Vertretung der Schule nach Aussen						V									
Informationsmanagement im Krisenfall														gem. Krisenkonzept	
Elterninformationen (gesamtschulisch) über Schulbetrieb und besondere Anlässe						E	V				I				Art. 31 Abs. 3 VSG
Elterninformationen (Klasse) über Schulbetrieb und bes. Anlässe										V	I				Art. 31 Abs. 3 VSG
Kontakte mit abnehmenden Schulen						V	M			M					
Kontaktpflege mit anderen Oberstufen						V	M			M					

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug/Umsetzung M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat (GR)	Gemeindeschreiberei (GS)	Ressortleitung Bildung (RB)	Schulkommission (SK)	Schulleitung (SL)	Schulsekretariat	SL Spezialunterricht	Lehrer/innenkonferenz (LK)	Klassenlehrperson (KLP)	Lehrperson (LP)	Speziallehrperson	Hauswart	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
	Kontakte mit abgebenden Schulen						V	M			M				
Kontaktpflege mit anderen KG und Primarschulen						V	M			M					
Einblick ins Schulgeschehen verschaffen				V	V	V								einzelne Mitglieder	
Publikationen (Infoheft, etc.)					E	A	V				M				
6. Finanzen															
Budgetierung	E	A	V	A	M	A	M				M			gem. Reglement	
Bestimmen des Anbietenden/Auftragserteilung bis Fr. 1500.--						E	V							im Rahmen des bewilligten Schulbudgets	
Bestimmen des Anbietenden/Auftragserteilung ab Fr. 1'501.--				E	A	A	V								
Visum der Kreditorenrechnungen/Zahlungsanweisungen		V	M				M				M			V: Finanzverwalterin	
Schulbudgetkontrolle				I		I	V								
Begründen der Kreditabweichungen innerhalb des Schulbudgets		I	I		I		V								
Inventarführung						M	V								
Legende: EB = Erziehungsberatung des Kantons Bern ERZ = Erziehungsdirektion des Kantons Bern Zuzwil (KG/Real) Jegenstorf (Sek.1 bzw. Sek und Real)															

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit der Genehmigung des Gemeinderates am 1. Oktober 2020 in Kraft. Sie hebt alle ihr widersprechenden Vorschriften auf.

Diese Verordnung wurde an der Gemeinderatssitzung vom 16. September 2020 genehmigt und die Inkraftsetzung am 24. September 2020 im Fraubrunner Anzeiger veröffentlicht.

GEMEINDERAT IFFWIL

Der Präsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Marc Junker

Alessia Marino

